

Entwicklung überaus günstig

Jetzt 478 Mitglieder - Johann Hesping zum Ehrenvorsitzenden ernannt

GN Schüttorf. Die Raiffeisenbank Schüttorf eGmbH hatte zur ordentlichen Generalversammlung in die Gastwirtschaft Venhaus, Samern, eingeladen. Der vom Rendanten Oldekamp erstattete Geschäftsbericht dokumentierte im abgelaufenen Jahr eine überdurchschnittliche Entwicklung. Die Bilanzsumme erhöhte sich zum Jahresende 1971 auf 5 688 178 DM; die Zahl der Mitglieder stieg auf 478.

Das gute Vorjahresergebnis konnte beitragsmäßig weiter verbessert werden. So erhöhten sich die Einlagen um 836 000 DM auf annähernd 5,1 Millionen DM. Hier betrug die Steigerung 20 Prozent. Im gleichen Zeitraum erhöhten sich die Ausleihungen auf 3,5 Millionen DM. Der Gesamtumsatz stieg weiterhin auf 75 Millionen DM an. Diese günstige Entwicklung konnte bisher im Geschäftsjahr 1972 fortgesetzt werden.

Die vertretbaren Kreditwünsche konnten mit eigenen Mitteln oder langfristigen Darlehen befreundeter Hypothekenbanken und der Bausparkasse „Schwäbisch Hall AG“ befriedigt werden. Bezirksdirektor Timmermann vom Raiffeisen-Genossenschaftsverband Weser-Ems e. V. in Oldenburg berichtete über das gute Ergebnis der gesetzlichen Revi-

sion und bestätigte die gute Rentabilität und Liquidität des Unternehmens.

Die Generalversammlung genehmigte den Jahresabschluß einstimmig und erteilte Vorstand, Aufsichtsrat und Geschäftsführung Entlastung. Weiter beschloß die Versammlung, von dem erwirtschafteten Gewinn eine Dividende von 10 Prozent auf die Geschäftsguthaben zu zahlen und den Restbetrag dem Reservefonds sowie der Betriebsrücklage zuzuführen.

Der nach dem Statut turnusmäßig ausscheidende Vorstandsvorsitzende Johann Hesping, Samern, verzichtete aus Altersgründen auf eine Wiederwahl. Hesping gehörte seit 1932 ununterbrochen dem Vorstand an und war ab 1936 Vorstandsvorsitzender. Aufsichtsratsvorsitzender W. Tibbe,

Quendorf, dankte Johann Hesping für die langjährige treue Mitarbeit. Die Versammlung wählte Johann Hesping einstimmig zum Ehrenvorsitzenden. Anschließend wählte die Versammlung einstimmig den bisherigen stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden Stamme, Schüttorf, zum neuen Vorsitzenden und Tischlermeister Bernh. Wilmink, Wengsel, zum stellvertretenden Vorsitzenden. Auf eine Ersatzwahl für den Ausscheidenden wurde verzichtet. Die turnusmäßig aus dem Aufsichtsrat ausscheidenden Organmitglieder Nesecker, Neerlage, und Pätzold, Schüttorf, wurden einstimmig wiedergewählt.

Bankdirektor Nieberg von der Landesgenossenschaftsbank in Osnabrück sprach zum Abschluß der Generalversammlung über aktuelle Wirtschaftsfragen. Sein Bericht wurde von der Versammlung mit Interesse aufgenommen. Mit dem Dank des Aufsichtsratsvorsitzenden W. Tibbe an die Belegschaft für die geleistete Arbeit endete die Generalversammlung.